

Freistaat
Thüringen



Landesarchiv

Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz

des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 1905

Blatt: 233

urn:nbn:de:urmel-fadd3594-9cb7-4314-a8d7-1b7d5baa320b6-00048112-14

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>





Deutsches Nationaltheater

233

Weimar, Sonntag, den 31. März 1935

für die NS-Kulturgemeinde, Abt. Weimar-Land

Deutsch-Südwest

Ein Schauspiel in vier Akten (fünf Bildern) von Paul Keding

Inszenierung und Spielleitung: Dr. H. S. Ziegler

Hans von Greifenthal, früherer Offizier, Farmer	Max Brod
Maria von Greifenthal, seine Tochter	Ingeborg Holm
Hermann Weller, Oberleutnant der Schutztruppe, Distriktschef im Hereroland	Herbert Köllner
Farmer Schiebenow	Fritz Achterberg
Biaefeldmebel Metz	Herbert Gaertner
Gefreiter Bälzer (Süddeutscher)	Dieter Vorsche
Reiter Seidel (Berliner)	Herbert Lüderer
Missionar Boltmann	Hans Antony
Händler Rebbein	Bruno Böning
Farmerfrau Behrens	Gertrud Erland
Farmerkind Lorden Antchus	Ellen Burmeister
Johanna van Benn, Mädchen vom Stämme der Reboothor Bastards, im Dienste bei Greifenthal	Margarete Schulze
Samuel, Bambus Schiebenows	Wolfram Brändle
Ein Herero	Siegfried Vondorff
Ein Kaffernmädchen	Alice Harprecht
Fritz, Postbote	

Das Stück spielt Anfang 1904 zu Beginn des Aufstandes in Deutsch-Südwest-Afrika im mittleren Hereroland
Schauplatz: 1. Bild: Farm von Greifenthal. 2. Bild: Distriktsamt Okarero. 3. Bild: Farm von Greifenthal.
4. Bild: Farm Schiebenows. 5. Bild: Distriktsamt Okarero

Bühnenbild: Robert Stahl — Technische Einrichtung: Curt Nöldner

„Deutsch-Südwest“ erscheint demnächst in Phil. Reclams Universalbibliothek

Nach dem 2. Akt (3. Bild) 10 Minuten Pause

Kein Kartenvorverkauf

Einlaß 14 $\frac{1}{4}$ Uhr

Anfang 14 $\frac{3}{4}$ Uhr

Ende gegen 17 Uhr

Dienst- und Freikarten haben keine Gültigkeit

Wochenspielplan:

Sonntag, den 31. Außer Blaßmiete Einmaliges Gastspiel der Ganghofer-Thoma-Bühne, Minden: „Waldfrieden“, Lustspiel von Ludwig Thoma; „Die Brautschau“, Schwank von Ludwig Thoma; „Die Hosenknöpf“, Schwank von Real und Ferner Anfang 20, Ende gegen 22 $\frac{1}{2}$ Uhr Preise: 0,80—3,50 RM

Montag, den 1. April für die NS-Kulturgemeinde Jena: „Don Juan“, Oper in zwei Akten von W. A. Mozart Anfang 20, Ende gegen 22 Uhr Verkäuflich: Karten verschiedener Blaßgattungen Preise: 1,00—4,50 RM

Dienstag, den 2. A. 26 „Pique Dame“, Oper in drei Akten von P. Tschaitschowsky Anfang 20, Ende gegen 22 Uhr Preise: 1,00—4,50 RM

Mittwoch, den 3. „Bremensblärmiete B. 9 Die Nacht zum 17. April“, Kriminal-Schauspiel in drei Akten von Ludwig Bilsky Anfang 17, Ende gegen 19 $\frac{1}{2}$ Uhr Preise: 0,80—3,50 RM

Donnerstag, den 4. B. 27 Uraufführung: Obersöster Busch, Komödie in fünf Aufzügen von Paul Quensel

Anfang 20, Ende gegen 22 $\frac{1}{2}$ Uhr Preise: 0,80 bis 3,50 RM

Sonnabend, den 6. C. 27 „Götterdämmerung“, dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner Anfang 19, Ende gegen 24 Uhr Preise: 1,00—4,50 RM

Sonntag, den 7. Nachmittags: Für die NS-Kulturgemeinde Jena: „Don Juan“, Oper in zwei Akten von W. A. Mozart Anfang 15, Ende gegen 18 Uhr Verkäuflich: Karten verschiedener Blaßgattungen Preise: 1,00—4,50 RM

Abends: Außer Blaßmiete Der Raub der Sabine, Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan Anfang 19 $\frac{1}{2}$, Ende gegen 22 $\frac{1}{2}$ Uhr Ermäßigte Preise: 0,80—3,00 RM

Freitag, den 12. In der Weimarhalle: 5. Chor-Orchester-Konzert Joh. Seb. Bach: Matthäus-Passion Leitung: Felix Oberholzer Anfang 20 Uhr Preise: 0,80—3,00 RM

Buchdruckerei G. Uschmann, Weimar